

Ein Orchester zum jung bleiben

Festakt 100 Jahre Orchester Gelterkinder

RUEDI PFIRTER

Das Orchester Gelterkinder feierte am vergangenen Freitag in der ortsansässigen Mehrzweckhalle seinen hundertsten Geburtstag! Nach einem schwungvoll vorgetragenen Potpourri von Joh. Strauss begrüsste der Präsident, Ueli Gisi, die Gäste. Es folgten zahlreiche Grussbotschaften und originelle Kurzreferate einzelner Funktionsträger. Den Anfang machte die Regierungsrätin Monica Gschwind.

Sie betonte die kulturelle Bedeutung der musikalischen Betätigung und bewunderte den Funken der Begeisterung, welcher das Orchester trägt. Die Gemeindepräsidentin von Gelterkinder, Christine Mangold, erinnerte an erfolgreiche Aufführungen, welche das Publikum von den Sitzen riss.

Johannes Reinhard, Präsident des eidgenössischen Orchester-Verbandes, war beeindruckt von der Qualität der Jubiläums-Broschüre und betonte die kommunikative Bedeutung derselben.

Der Vertreter des Hauptsponsors, Beat Zimmermann von der Raiffeisenbank, witzelte: «Seit ich im Orchester nicht mehr Cello spiele, hat dieses deutlich Fortschritte gemacht.» Willi Rudin, vom Götti-Verein, dem FC Gelterkinder, findet originelle Vergleiche und Gemeinsamkeiten zwischen Musik und Sport. Jules Zürcher vom wichtigen musikalischen Partner, dem Männerchor Gelterkinder, schwelgt in Erinnerungen an die Verdi-Gala und betont die harte Probenarbeit. Peter Gisi, ehe-



Das jung gebliebene 100-jährige Orchester Gelterkinder unter der Leitung von Gunhard Mattes.

FOTOS: R. PFIRTER

maliger Präsident des OG, verwöhnt das Publikum mit einem gekonnt vorgetragenen Gedicht, welches viele amüsante Begebenheiten aus der Probenarbeit beschreibt. Die Journalistin, Sabina Droll, beschreibt den nicht immer einfachen Spagat zwischen Sachlichkeit und Emotionalität. Sie bewundert die musikalische Leistung des Orchesters und geniesst die gegenseitige Wertschätzung.

Ueli Gisi leitete souverän durch die glanzvolle Feier, brachte mit sanftem Humor das Publikum zum Schmunzeln. Er zitierte unterhaltsame Müsterli aus der Festschrift und ehrte mit lobenden Worten das aussergewöhnliche Engagement ihres Dirigenten, Gunhard Mattes. Ebenso erinnerte er an die grossen Verdienste zahlreicher Ehrenmitglieder, ehemaliger Dirigenten und Präsidenten.

Ein rundum vorzüglich organisiertes Fest mit einem engagierten und mitreisenden Orchester, einem begnadeten und unterhaltsamen Präsidenten und einem dankbaren und gut gelauntem Publikum. Ein grosses Glück für Gelterkinder und die Region, dass es so etwas gibt.

Zum Schluss gab's nochmals perfekt vorgetragenen Joh. Strauss und dann einen reichhaltigen Apéro.



Die nahezu 93-jährige Violinistin Marianne Freivogel (r.), ist immer noch aktiv, und dies seit 67 Jahren.



Regierungsrätin Monica Gschwind.



Gemeindepräsidentin Christine Mangold.



Peter Gisi, ehemaliger Präsident des OG.